

Vaterland

Sommerferienfoto
Bis 19. August 2018

Gewinner der letzten Woche

1

Olivia Walsler-Marxer, Ruggell

2

Thomas Beck, Balzers

3

Dieter Kerschbaumer, Vaduz

[FEHR]
SCHULE + SPORT
www.schuhe.li

hochladen+voten
vaterland.li/ferienfotos

www.erlebnispass.li

LIECHTENSTEIN

Noch kein Abo?
Jetzt gleich bestellen!
Abobothline +423 236 16 61

Vaterland

www.vaterland.li

ROLF SCHUBIGER

KÜCHE
BAD
RAUM

Mehr erfahren auf
rolf-schubiger.ch

Gemeinde Schaan

Forstleute sind bereit für die WM in Norwegen

Anzeige Vom 2. bis am 5. August finden in Lillehammer, Norwegen, die Berufsweltmeisterschaften der Forstleute statt. Insgesamt nehmen 28 Nationen teil, darunter wieder drei Wettkämpfer aus Liechtenstein. Dasselbe Team erkämpfte sich bereits vor zwei Jahren die Bronzemedaille in der Disziplin «Länderstafette». «Die Vorbereitungen und das Training für die kommende WM liefen wie gewünscht. Ich bin sehr zuversichtlich, dass gute Chancen auf Medaillen bestehen. Das Liechtensteiner Team hat in der Vergangenheit immer wieder bewiesen, dass es mit der Weltspitze mithalten kann», so Urs Neukom, Teamchef der Forstleute. Nebst einigen Medaillen in den Einzeldisziplinen und Mannschaftswertungen stelle Liechtenstein 2006 mit Patrick Walsler, aktuell Technischer Leiter, den Juniorenweltmeister. Es wird also spannend, welche Überraschungen dem Team dieses Jahr gelingen werden. (pd)



Liechtensteins Forstleute freuen sich auf den Ernstkampf. Bild: pd

Hinweis

Informationen zur Weltmeisterschaft sind unter www.wlc-2018.com oder www.ialc.ch ersichtlich. Ebenfalls

verfügt das Liechtensteiner Team über eine Facebook-Seite, (Liechtenstein Logging Team) auf der Fotos/Videos und Ranglisten veröffentlicht werden.

Aha - Tipps & Infos für junge Leute

Jugendinfo mit Jugend Energy am Staatsfeiertag

Anzeige Am 15. August ist das Aha - Tipps & Infos für junge Leute mit einem besonderen Stand im Vaduzer Städtle anzutreffen. Mit dabei werden auch Jugendliche sein, die sich bei Jugend Energy engagieren. Bei Jugend Energy geht es um erneuerbare Energien, was bereits in der Vergangenheit zu verschiedenen «Solarhäusern» auf öffentlichen Gebäuden geführt hat. Junge Leute haben beispielsweise 2012 mit Unterstützung von Erwachsenen auf dem Schaaner Postgebäude eine Photovoltaikanlage montiert. Das aktuelle Projekt ist die Einrichtung einer Photovoltaikanlage auf dem neuen Gebäude des Vereins für Betreutes Wohnen in Triesen, welches im Herbst 2018 umgesetzt werden soll. Zum Projekt gehören weitere Veranstaltungen zur Sensibilisierung der Bevölkerung für erneuerbare Energien.

Da das Aha die Jugendlichen während der Planungsphase begleiten durfte, lag es nahe, beim Staatsfeiertag mit einem gemeinsamen Stand aufzutreten: Im «Aha-Zelt» geht es nicht um die Energie auf dem Dach, sondern die der jugendlichen Gäste. Auf einem sogenannten Energiefahrrad können sie ihre eigene Energie unter Beweis stellen, in-



Das Aha - Tipps & Infos ist am 15. August wieder vertreten. Bild: pd

dem sie kräftig in die Pedale treten. Bei den Jugendlichen von Jugend Energy, die gleich neben dem Aha-Pavillon mit der «Fahrbar» aufgestellt sein werden, können erfrischende Cocktails konsumiert werden. Ziel der Jugendlichen ist es, mit dem Verkaufserlös der Getränke das Budget für die Photovoltaik-Anlage aufzubessern. Natürlich sind dabei auch Spenden sehr willkommen.

Jugend Energy und das Aha - Tipps & Infos für junge Leute sind

an den Ständen 27/28 beim Peter-Kaiser-Platz zu finden und freuen sich auf alle Jugendlichen und Junggebliebenen. Wer mehr Informationen über Jugend Energy möchte, findet diese auf www.jugendenergy.li. Unter www.aha.li gibt's unzählige Informationen für Jugendliche von A-Z. Sollte jemand bei der Informationssuche auf der neu gestalteten Aha-Homepage nicht fündig werden, einfach im Aha melden oder vorbeikommen im Haus Melliger, Kirchstrasse 10, Vaduz. (pd)

aha
Tipps & Infos für junge Leute

Jugend Energy
Verein für grüne Ideen

Hinweis

Während der Sommerferien bzw. bis zum 17. August hat die Jugendinformation übrigens verkürzte Öffnungszeiten und ist zwischen 9.30 und 12.30 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung geöffnet.

Erwachsenenbildung Stein Egerta

Aktive Erholung am Mittag
Fasziendehnen gegen Schmerzen: Da unsere Faszien den ganzen Körper durchdringen, lassen sich Schmerzen wirksam und dauerhaft reduzieren und beseitigen. Der Fasziengkurs ist ein ruhiges, bewusstes Training, wodurch der ganze Körper beweglicher und damit auch ausgeglichener und schmerzfreier wird. Der Kurs 314 unter der Leitung von Tamara Ospelt beginnt am Dienstag, 21. Au-

gust, um 12.15 Uhr (15 Mittag insgesamt) im Trainingsraum euphysis, Wuhrstrasse 13, in Vaduz. Duschmöglichkeit ist vorhanden.

Effektives Rückentraining

Lockerung - Kräftigung - Dehnung: Stärken und Stabilisieren der Rücken- und Rumpfmuskeln, Verbessern der Aufrichtung und Haltung, Abbauen von Schonhaltungen. Der komplette Körper

wird beweglicher und leistungsfähiger für den Alltag. Neben effektiven Übungen zur Stabilisierung der Rumpfmuskulatur liegt der Schwerpunkt auf der Schulung der Körperwahrnehmung im Sinne von Prävention und des Abbaus von Rückenbeschwerden. Der Kurs 268 unter der Leitung von Dunja Schädler beginnt am Dienstag, 21. August, um 18 Uhr (13 Abende) im Haus St. Florin (Seniorenwohnheim) in Vaduz.

Leserbrief

Fragliche «schwarze» Politik

Aus den Ferien kommend hat es mich doch interessiert, ob die Medicnova wirklich geschlossen wurde. Ich war einfach masslos schockiert, dass die Rolläden unten waren! 43 Arbeitsplätze vernichtet und das liebe Volk darf wieder das Arbeitslosengeld bezahlen, mindestens 120 000 Franken pro Monat - danke!

Wenn das kein wirtschaftlicher Mord von «schwarzen» Politikern ist, die das ausgelöst haben, dann weiss ich nichts mehr. Heute sind wir wieder so weit und müssen als Volk solch unglaubliches Versagen hinnehmen. Was hat ein Jurist und Treuhänder an der Spitze eines Landesspitals zu suchen?

Wenn man dann noch weiss, dass diese Person die Regierung und die Gemeinde Eschen in Rechtsachen vertritt, dann ist das schlichtweg eine Unverfrorenheit. Diese Abzocker besitzen die Arroganz, die Krankenkassenbeiträge dauernd zu erhöhen. Als Sahnehäubchen kommt noch die Aussenministerin und will 80 000 Franken mehr Geld für 2018 schon fast bis August aufgebraucht hat.

Ich fordere von der Regierung eine sofortige Umorientierung. Die kroatische Ministerpräsidentin Kolinda Grabar-Kitarovic macht es vor: 1. Frau Grabar-Kitarovic kürzte ihr «eigenes Gehalt» und das der Minister um die Hälfte. Unsere Regie-

rung hat sich dagegen selbst eine Lohnerhöhung zugeschanzt.

2. Frau Grabar-Kitarovic senkte die Ausgaben von Botschaftern und Konsulaten auf 60 Prozent. Unsere Regierung will davon nichts wissen.

3. Frau Grabar-Kitarovic strich den Ruhestandsbeitrag von Senatoren und Kongressabgeordneten komplett auf null. Unsere Regierung akzeptiert, dass unsere Politiker und Landesangestellten-Direktoren in der Pension mit AHV und Pensionskasse jedes Jahr bis 500 000 Franken erhalten. Also werden sie Millionäre in Pension fürs «Nixtum».

Mit welcher Berechtigung? Dabei kommt noch das Geld für Verwaltungsratsposten in der Wirtschaft dazu. Ist das volksnahe Politik? Für Repräsentation und Reisespesen wurden für heuer 670 000 Franken budgetiert und nun wollen sie einen Nachtrag von nochmals 80 000 Franken für unnötige Reisen. Das sind pro Woche 14 400 Franken. Solche Meetings kann man heutzutage ohne Aufwand mit Videokonferenzen genauso gut erledigen.

Nein, all das ist äusserst bedenklich gegenüber unserem Volk. Ziehen Sie endlich die Konsequenz, Herr Regierungschef, wenn sie nicht fähig und willens sind, diese heuchlerische Vitamin-B-Politik sofort zu stoppen! Sie regieren schon längst am Volk vorbei!

Kurt Alois Kind
Postfach 112, Eschen

Kurse.li

Zoll-Basiswissen für KMU

Die Zollabwicklung stellt, trotz vieler Erleichterungen und multilateraler Vereinbarungen, gerade für KMU immer noch eine Hürde dar. In dem Kurs «Zoll-Basiswissen für KMU» werden die wichtigsten Zollverfahren und Bestimmungen in der Zollunion Schweiz/Liechtenstein/EU vorgestellt und aufgezeigt, wie der Warenverkehr korrekt, speditiv und kostengünstig über die Zollgrenze abgewickelt werden kann. Die Weiterbildung wird am Dienstag, 16. Oktober, von 8.30 bis 17 Uhr durchgeführt. Durch die umfangreiche Weiterbildung begleiten Wilfried Pircher vom Büro für Aussenwirtschaft BAWI GmbH, Signer Markus von der Eidgenössischen Zollverwaltung EZV und Heinrich Vonbun vom Zollamt Feldkirch Wolfurt.

che sich um die Lernenden in ihrem Betrieb kümmern und über die gesamte Ausbildungszeit begleiten. Es wird über die neue Plattform Konvinik informiert. Geleitet wird der Kurs von Irene Schurte, Personalleiterin Gemeinde Eschen. Durchführung: Donnerstag, 13. September, von 17 bis ca. 18.30 Uhr.

FL-Recht

Mit der Weiterbildung «FL-Recht - von der Bewerbung bis zum Abschluss des Arbeitsvertrages» bessert man das arbeitsrechtliche Wissen auf. Man erhält einen detaillierten Überblick über die gesetzlichen Bestimmungen und deren Auswirkungen in der Praxis. Arbeitsverträge und deren Details können nach dem Kursbesuch mühelos verfasst werden. Durch den Kurs am Dienstag, 2. Oktober, von 13 bis 17 Uhr, führt Mag. iur. Raphael Näscher, LL.M., Wohlwend Näscher Schächle Rechtsanwälte AG am

Informationen oder Anmeldungen:
kurse.li, E-Mail: info@kurse.li,
Tel. +423 235 00 60, www.kurse.li

Mi, 1.8.
9 - 19.30 UHR
GEÖFFNET!

Messepark

Shoppingvielfalt unter einem Dach

- 65 SHOPS
- 1.300 GRATIS-PARKPLÄTZE
- ERSTKLASSIGE KINDERBETREUUNG

Nur 10 Minuten ab der Grenze Au finden Sie in Vorarlbergs grösstem Einkaufszentrum ein buntes Angebot von A bis Z für ein garantiert gelungenes Einkaufserlebnis.

Ich freu mich drauf!
www.messepark.at